



MAI IN DER VIERLÄNDERREGION BODENSEE Dörfer, Städte und blühende Gärten

PRESSEREISE ITALIEN IBT GmbH
19.05. – 22.05.2022

FEEDBACK REPORTING





- Von 19.-22. Mai 2022 haben sechs italienische JournalistInnen zum Thema „Zwischen Dörfern, lebendigen Städten und blühenden Gärten“ in der Vierländerregion begrüßt. Neben der Insel Reichenau, Konstanz und einem Schiffserlebnis am westlichen Bodensee standen auch Kultur und Genuss in St. Gallen, Bregenz mit dem Pfänder sowie Vaduz und die Bergwelt Liechtensteins auf dem Programm.
- Die Reise war insgesamt sehr gelungen, und hier sind die Rückmeldungen der TeilnehmerInnen gesammelt:



Zeitung: Turismo Italia News, monatliche Reisezeitschrift
Journalist: Giovanni Bosi, Direktor

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der Vierländerregion Bodensee für italienische Touristen?

Die Möglichkeit, die unterschiedlichsten Interessen zu bedienen: von Kultur bis Kunst, von Gastronomie bis Sport, von den Möglichkeiten und Aktivitäten, die der See an sich bietet, bis hin zu den lokalen Traditionen. Ein Reiseziel, das vollständig auf die Bedürfnisse reagiert, die der Post-Covid-Tourismus hervorgehoben hat.

Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Der unglaubliche Austausch zwischen den verschiedenen Ländern rund um den See: Auf der einen Seite scheinen die Grenzen nur eine reine Verwaltungssache zu sein, gleichzeitig finden sich die Eigenheiten der einzelnen Ländern in den Städten wieder. Und dann auch Mobilität: Wir haben verschiedene Systeme wie den Zug und das Schiff ausprobiert, die sich gegenseitig abwechseln und ergänzen. Ich glaube, dass man als Reisender in dieser Region ein Auto nicht unbedingt benötigt bzw. auf jeden Fall nur minimal.



Und was könnte verbessert werden?

Ehrlich gesagt weiß ich nicht, was ich vorschlagen soll. Die Tour schien mir sehr gut geführt zu sein, und die gemeinsame Vermarktung der Städte und Regionen ist meiner Meinung nach der wahre Mehrwert in der Destination. Die Informationen, die in den verschiedenen Tourismusbüros erhältlich sind, und die Freundlichkeit des Personals sind von hoher Qualität, einschließlich der Verfügbarkeit von Papiermaterial, aber auch der touristischen Schilder, Straßenschilder etc...

Die Erfahrung war für mich mehr als positiv. Es stimmt, dass bei Pressereisen besonderes Augenmerk auf die Teilnehmer gelegt wird, aber da ich auch die Möglichkeit hatte, alleine herumzugehen, zu fragen und zu schauen, glaube ich, dass das Qualitätsniveau auch für die Touristen genauso hoch ist. Top-Reiseziel!



Zeitung: Milanoplatinum.com, Lifestyle und Reisen, online
Journalistin: Patrizia Cazzola

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der Vierländerregion Bodensee für italienische Touristen?

*Der Bodensee bietet wahrlich eine Vielzahl an Attraktionen für jeden Geschmack – somit kann das Reiseziel jeden Touristentyp zufriedenstellen: Wenn Gäste mit Familie, Kindern oder Jugendlichen reisen, sollten das Pfahlbaumuseum, das Zeppelinmuseum oder der Sagenweg in Liechtenstein nicht verpasst werden; Wenn sie Architektur und Geschichte lieben, haben sie die Qual der Wahl von Konstanz über St. Gallen bis Bregenz, ganz zu schweigen von Salem oder Dornbirn; Wenn die Gäste die Natur suchen, ist der See mit seinen Bergen, Hügeln und Inseln wunderbar (Mainau ist ein Muss). Das gastronomische Angebot ist ausgezeichnet. Vielleicht könnte man **thematische Reiserouten** anstreben, mit Vereinbarungen mit Hotels (mit unterschiedlichen Preisen) an den verschiedenen Orten.*



Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Der Besuch in der Bibliothek in St. Gallen sowie alles Wissenswerte über die Geschichte der Erker zu erfahren, die Fresken in der Kirche St. Georg auf der Insel Reichenau, ganz Konstanz, die Oberstadt und die Seebühne in Bregenz, in Liechtenstein die Besichtigung der Schatzkammer und die Geschichte der Walser mit dem Spaziergang auf dem Sagenweg.

Und was könnte verbessert werden?

Vielleicht ein weniger "volles" Programm zu haben, damit man mehr Zeit hat auch individuell einen interessanten Ort oder ein Museum zu besuchen (früher oder später muss ich unbedingt das Textilmuseum in St. Gallen sehen!). Man könnte auch verschiedene Themenreisen unternehmen, z.B. fokussiert auf Natur, Wellness, Kunst und Kultur, für Familien, Gastronomie. Ich würde den Zug und das Kino in Vaduz weglassen...



Agenda Viaggi

Zeitung: Agendaviaggi.com, Reisezeitschrift, online

Journalistin: Alessandra Chianese

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der Vierländerregion Bodensee für italienische Touristen?

Der Bodensee zeichnet sich durch eine sehr eindrucksvolle Landschaft aus, umgeben von viel Grün und üppiger Natur. Für Italiener ist es eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich abseits der Hektik zu entspannen und zu regenerieren, neue Orte zu entdecken und ein ausgezeichnetes Essens- und Weinerlebnis zu genießen. Die interessantesten Aspekte sind sicherlich die architektonische Schönheit und Lebendigkeit der Stadt Konstanz, wo man am Seeufer spazieren geht und die Altstadt besuchen kann; die Insel Reichenau mit ihrer Aussicht auf den See; die Schifffahrten, die erlauben, sich von einem Ort zum anderen zu bewegen und gleichzeitig die Landschaft rund um den Bodensee zu bewundern.



Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Zu den interessantesten Momenten gehören meiner Meinung nach: der Besuch von St. Gallen, von der typisch schweizerischen Altstadt, umgeben von viel Grün und reich an Geschichte und Traditionen; die Fahrt mit dem Schiff nach Konstanz, wo Sie sich entspannen und den See in seiner Gesamtheit bewundern können; das Seeufer von Bregenz, voller Orte, an denen Sie für ein Mittagessen oder einen Drink anhalten können; das Panorama, das man besonders in den wärmeren Monaten von der Insel Reichenau genießen kann, wo man die Kombination der Vegetation mit dem Blau des Sees bewundern kann; die Stadt Konstanz, sehr lebendig und jung; Das Schloss Vaduz, das das Fürstentum überragt, und das eine einfache, aber beeindruckende Ästhetik hat.

Und was könnte verbessert werden?

Ich habe keine besonderen Aspekte zu verbessern. Ich fand viel Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft bei allen, sogar bei den verschiedenen Guides, die ausführlich erklärten, was wir beobachteten.



LATITUDES Travel magazine

Zeitung: Latitudes, Reisezeitschrift per Abonnement
Journalistin: Anne Jones

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der Vierländerregion Bodensee für italienische Touristen?

Für Italiener sind Essen und Gastfreundschaft sicherlich wichtige Aspekte.

Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Ich fand das alles sehr interessant. Die Geschichte ist faszinierend, was sicherlich ein grundlegendes Element ist, aber auch die Kultur, die kleinen Unterschiede zwischen den einzelnen Nationen, die Geographie, die die Destination verbindet. Wenn die Zeit als Tourist nicht begrenzt wäre, hätte ich an jedem Ort mehr Zeit verbracht, einige Museen besucht und wäre sogar länger mit dem Schiff gereist, um mich vielleicht von einem Ort zum anderen zu bewegen. Ich mag diese Gelegenheit wirklich, das Schiff zu verlassen, einen Ort zu besuchen und dann zurück zu gehen und einen anderen Ort zu besuchen. Auch das Fürstentum Liechtenstein habe ich als Destination sehr interessant gefunden.





Und was könnte verbessert werden?

Es wäre interessant, Routen mit den Schiffen in der Slow Travel-Formel vorzuschlagen. Leider waren die Informationen des Schiffes nur auf Deutsch. Ich habe keine Kritiken, außer vielleicht für den Führer, der Deutsch statt Englisch sprach, wodurch wir einige Zeit verschwendet haben.



Zeitung: Viaggilife.it, Reisezeitschrift online
Journalistin: Graziella Leporati

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der internationalen Bodenseeregion für italienische Touristen?

Natur und Kultur, Genuss, und die Internationalität der Destination

Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Ich habe St. Gallen und Konstanz sehr gemocht. Die Geschichte und die Landschaften von Liechtenstein waren auch sehr faszinierend

Und was könnte verbessert werden?

Ich hätte gerne etwas mehr Zeit in den verschiedenen Etappen verbracht – alles war sehr interessant, aber auch hastig.



Zeitung: Siviaggia.it, Reisezeitschrift online

Journalistin: Ilaria Santi

Was sind Ihrer Meinung nach die interessantesten Aspekte der internationalen Bodenseeregion für italienische Touristen?

Vielfalt an Orten und Landschaften, Natur, Städte, historische und zeitgenössische Orte, Routen für alle und die Nähe zu Italien.

Was waren Ihrer Meinung nach die interessantesten Momente der Reise?

Alles – Jeder Moment, ich hätte gerne noch mehr gesehen, wenn wir mehr Zeit gehabt hätten, z. B. die Insel Mainau.

Und was könnte verbessert werden?

Einige Sehenswürdigkeiten haben noch kein Informationsmaterial in italienischer Sprache (Broschüren, Reiserouten usw.), aber man kann immerhin noch alles online finden.

ABC PR CONSULTING | Anmerkungen

- **Positives Feedback:** Das allgemeine Feedback der JournalistInnen dieser Reise ist sehr positiv. Auch auf dieser Reise haben sie betont, dass die VLR von unerwarteter Schönheit ist. Sie haben besonderes die **Vielfältigkeit des Angebot** (Natur und Kultur, See und Berge, Relax/Flanieren aber auch Sport und Wandern, Wein und Bier...), und die Internationalität der Destination genossen.
- **Schöne und interessante Etappen:** Alle Orte, die wir besucht haben, haben Interesse und Neugier geweckt – das schöne Wetter hat auch zum Erfolg der Reise beigetragen.
 - **St. Gallen:** sehr elegante Stadt, reich an Geschichte, Kultur, Lifestyle
 - **Konstanz:** lebendig und schön, mit einer langen, wichtigen Geschichte
 - **Insel Reichenau:** Freskos, Aussichten, Bio und Natur
 - **Bregenz:** die alte Stadt, das kulturelle Angebot, Mix von Kultur (Hafenstadt) und Natur (Pfänder), Cafés und Restaurants
 - **Liechtenstein:** echtes Berg-Paradies, die Walser Kultur, die Natur, und Museen der extra-Klasse



ABC PR CONSULTING | Anmerkungen

- **Echter Genuss:** Die TeilnehmerInnen haben sehr die Küche und das Weinangebot am Bodensee geschätzt und mehrmals die Restaurants und die typische Gerichte gelobt. Die Gastronomie ist auch auf Reisen für die Italiener wichtig und hier waren die ausgewählten Restaurants immer sehr gut.
- **Das Tempo:** Das Tempo der Reise war sehr hoch – was uns auf der einen Seite erlaubte, mehr zu von der Region zu sehen, aber auf der anderen Seite uns manchmal das Gefühl gab, etwas verpasst zu haben oder nicht alles gut bzw. detailliert genug zu verstehen, weil man rasch zur nächsten Etappe musste.

